



Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus

17.01.2019

**Antrag**  
**Wiese als Fläche für Baumbestattungen von Haustieren**

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wo beispielsweise im Westpark oder im Riemer Park eine Wiese als Fläche für Baumbestattungen von Haustieren eingerichtet werden kann.

**Begründung:**

Die Antwort der Verwaltung auf unseren Antrag (Nr. 14-20/A 04376 vom 9.8.2018) vgl. [https://www.ris-muenchen.de/RII/RII/ris\\_antrag\\_detail.jsp?risid=5087080](https://www.ris-muenchen.de/RII/RII/ris_antrag_detail.jsp?risid=5087080) zur Einrichtung eines Kleintierfriedhofs hat uns nicht überzeugen können. Zwar ist richtig, dass dies eine freiwillige Aufgabe einer Kommune wäre.

Jedoch übernimmt die Landeshauptstadt München in vielen Bereichen freiwillige Aufgaben, die zumeist sogar sehr viel Geld des Steuerzahlers kostet. Der Verweis auf den privaten Kleintierfriedhof in der kleinen Gemeinde Hallbergmoos ist zudem für die Bürger einer Millionenstadt wenig befriedigend. Nun gibt es in der Bestattung moderne Formen, die würdig und kostengünstig und platzsparend sind: die Baumbestattungen.

Ein Angebot in einem der öffentlichen Parkanlagen der Stadt könnte sicher viele Haustierhalter überzeugen und außerdem eine kostendeckende Lösung darstellen.

Gez.  
Dr. Michael Mattar  
Fraktionsvorsitzender

Gez.  
Prof. Dr. Jörg Hoffmann  
Stadtrat

Gez.  
Wolfgang Zeilhofer  
Stadtrat

Gez.  
Gabriele Neff  
Stellv. Fraktionsvorsitzende

Gez.  
Thomas Ranft  
Stadtrat